

Endlich! EMD erfüllt einen uralten Frauentraum: Offizierinnen

Autor(en): **Wyss, Hanspeter**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **110 (1984)**

Heft 18

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Endlich!
EMD erfüllt einen
uralten Frauentraum:

OFFIZIERINNEN



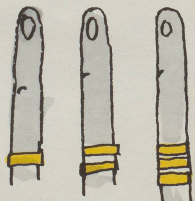
FHD wird wieder attraktiv!
Was früher Gold am Ohr oder Hals,
ist heute Gold am Hut!
Die Kasernen werden bersten!



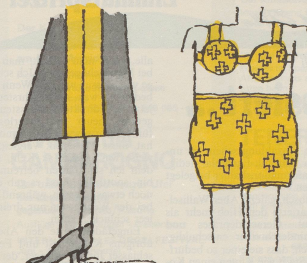
Majorin Meier,
ich habe die Ehre, Sie
zur Verwaltungsrats-
sekretärin zu
befördern!

Wer die höheren militärischen
Weihen empfangen hat, dem
sind automatisch die Türen
zu den goldenen Positionen
der Wirtschaft offen!

Zeig mir deinen Finger,
und ich sag' dir wer du bist.



Verheiratete Witwe Oberstin

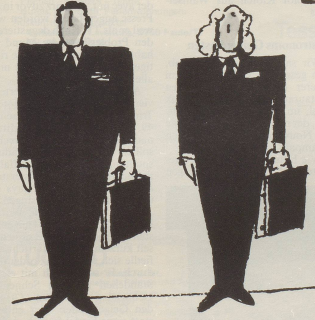


Offizierinnen im Gst.
werden seitlich mit
schmucken breiten
Streifen markiert.

Ausserdem
sind sie zum
Tragen der
goldenen
Ordonnanz-
unterwäsche
befugt.



Die Hierarchie bleibt gewahrt.



Selbstverständlich wird auch die zivile
Ausgangsuniform derjenigen des männlichen
Kaders angeglichen.



Im Orient tragen Haupt-
und Nebenfrauen einen
Schleier.



Bei uns ist nur
die Hauptfrau mit drei
dünnen Nudeln dekoriert.